

Reglement der Weinstube Oeli

Die Oepfelhammer ist ein Lokal der Geselligkeit, des frohen Zechens und des Gesanges. Sie lebt von ihren Traditionen, die sich in über 100 Jahren herausgebildet haben und die von Generation zu Generation weitergegeben werden.

**Sorge auch DU dafür, dass diese Traditionen erhalten bleiben.
Beachte deshalb folgende Regeln:**

Ziehe den Hut ab und den Mantel aus, wenn Du eintrittst, denn die Oepfelhammer ist ein Lokal zum Verweilen! Damen über 60 und Herren über 80 dürfen ihre Kopfbedeckung aufbehalten, Trachtenleute sowieso, und bei den Studenten richtet es sich nach deren "comment"...

Begrüße die bereits Anwesenden, denn hier ist keiner dem andern fremd!

Bevor Du absitzt, erkundige Dich, ob der Platz noch frei ist. Für höfliche Menschen ist immer Platz!

Sitze anständig am Tisch; nur Flegel haben die Füße auf der Sitzbank!

Schmusen ist in der Oepfelhammer verpönt (Schmolis- und Begrüßungsküsse natürlich ausgenommen...)

Wenn Du ab 18 Uhr etwas anderes wie Wasser, Traubensaft, Wein oder Portwein zu trinken gedenkst, so besteht die Möglichkeit ausserhalb der Weinstube.

Gute Sänger sind immer hochwillkommen, Gitarren stehen zur Verfügung. Gesungen werden: Studenten-, Heimat-, Wanderlieder und ähnliches!? Nicht zum Lokal passend sind: Schnulzen und Schunkellieder, ebenso wenig wie Händeklatschen als rhythmische Begleitung!

Wer nicht mitsingt, soll schweigen oder wenigstens leise sein. Wünscht ein Sänger für eine Soloproduktion Silentium, sollte absolute Ruhe selbstverständlich sein.

Kommerzieller Gesang ist nicht genehm. Ausnahme: die Heilsarmee!

Klatschen ist nicht üblich in der Oepfelhammer. Beifall wird durch Klopfen auf den Tisch kundgetan. Applaus kann auch in halben Litern ausgedrückt werden.

Wer über den Balken will, soll beizeiten kommen. Er soll seine Absicht dem Stammtisch mitteilen, damit die Leute dort auf die Seite rücken können. Fusstritte an den Kopf oder sonst wohin sind unangenehm...

Musst Du kurzfristig oder definitiv raus und sitzt Du eingeklemmt an der Wand, so derangiere nicht die ganze Bankreihe, sondern steige über den Tisch. Tisch und Gäste sind robust genug!

Der Wirt, das Personal und der Stammtisch sorgen für die Beachtung dieser Regeln! Beherzige ihre Anordnungen.

Das Oepfelhammer-Team